VÖLSER

GEMEINDE ZEITUNG

MIT BÜRGERMEISTERBRIEF

Erscheinungsort
Verlagspostamt 6176 Völs
An einen Haushalt. P.b.b.
Amtliche Mitteilung
Nr. 4195187 U

Nr. 9 - September 1999

Wohnungsübergaben im Projekt »Alten- und Jungfamilienwohnungen« in der Moosau

Nicht ohne Stolz aller Beteiligten konnte am 29. Juli 1999, nach 1,5 Jahren Bauzeit, im Rahmen einer Feier ein »Vorzeigeprojekt« an die Eigentümer und Mieter übergeben werden, das österreichweit seinesgleichen sucht. Der Gemeindennützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft FRIEDEN ist es gelungen, in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Völs ein Projekt zu verwirklichen, das 16 Jungfamilien Wohnungseigentum und 31 Mietern/innen eine »Seniorenresidenz« bietet. Das von Architekt Dipl. Ing. Gerhard Hauser geplante Projekt besteht aus 4 Häusern, die auf relativ geringem Grundanteil überschaubar und sinnvoll in die Umgebung eingegliedert wurden. Das »Mehr-Generationen-Projekt« liegt im räumlichen Kontext zum Haus der Senioren, was den Mietern des Seniorenteiles die Inanspruchnahme der Infrastruktur des Hauses der Senioren ermöglicht. Im Mietteil des Projektes hat sich der Gesundheits- und Sozialsprengel Völs eingemietet.

Der Dank und die Gratulation des Bürgermeisters richtet sich an die Bauträgerin »FRIEDEN« und den planenden Architekten Dipl. Ing. Hauser für die Realisierung dieses großartigen Projektes. Der Bürgermeister stellt das Zusammenleben zwischen Jung und Alt in den Vordergrund, wünscht den Bewohnern viel Freude, Glück und Zufriedenheit in ihren neuen Wohnungen und bittet um gegenseitige Toleranz im Zusammenleben und um Verständnis der Generationen füreinander.

Neue Räumlichkeiten für den Gesundheits- und Sozialsprengel Völs in der Moosau 7

Mit 1. September 1999 haben wir unser Büro von bisher Bahnhofstr. 22a, in die Moosau 7, Erdgeschoss – neue Seniorenwohnanlage – verlegt. Wir stehen Ihnen auch in den neuen Räumen weiterhin mit unserem Dienstleistungsangebot, Beratung in Sozial- und sonstigen Angelegenheiten, Hauskrankenpflege, Seniorenbetreuung, Essen auf Rädern, Familienhilfe, Diätberatung, zur Verfügung. Das Büro ist von Montag bis Freitag jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Unsere Telefonnummer 30 47 76 ist gleich wie bisher.

Mitteilungen des Gemeindeamtes Seite 2

Eröffnung des Schuljahres 1999/2000 Seite 3

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters Seite 4

Bürgermeisterbrief Seite 5

Für einen sicheren Schulweg Seite 6

Kirchliche Mitteilungen und Informationen Seite 7

40 Jahre Kreuzkirche Völs Einladung Seite 8

Das Haus der Senioren Seite 10

Vereinsnachrichten Seite 14

Mitteilungen des Gemeindeamtes

Nationalratswahl am 3. Oktober 1999

Am **Sonntag, 3. Oktober 1999** findet die **NATIONALRATSWAHL** statt.

Wahlberechtigt sind alle **österreichischen Staatsangehörigen,** die **vor dem 1. Jänner 1999** das **18. Lebensjahr vollendet haben,** vom **Wahlrecht nicht ausgeschlossen** und im **abgeschlossenen Wählerverzeichnis eingetragen sind.**

Für die Nationalratswahl besteht **keine WAHLPFLICHT** !

Die **Wahllokale** sind im **Gemeindeamt** (Tiefparterre), **Volksschule** (Klassenzimmer 1. Stock), **Hauptschule** (großer und kleiner Turnsaal) und **Evangelisches Pfarrheim.** Die **Sprengeleinteilungen (Strassenzuordnungen)** sind **gleich wie bei den anderen Wahlen.**

Die Wahllokale haben von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr durchgehend geöffnet.

Den Wahlberechtigten werden per Post, ca. eine Woche vor dem Wahltag **Wählerverständigungskarten zugeschickt,** aus denen der jeweilige **Wahlsprengel** sowie die **Wahlzeit** ersichtlich sind. Zur Stimmabgabe sind die Wahlverständigungskarte und ein **Ausweis mitzubringen.**

Der amtliche **Stimmzettel** ist im **Wahllokal erhältlich.**

Für **kranke und gehbehinderte Wähler/innen** steht wiederum eine **Sonderwahlbehörde zur Verfügung, deren Besuch bis spätestens Donnerstag, 30. September 1999, 17.00 Uhr,** im Gemeindeamt, **Meldeamt, Telefon: 30 31 11 / 12,** (Frau Grassnig), **beantragt** werden kann.

Sollte ein/e **auswärtige/r Wähler/in,** der/die in **Völs auf Besuch** ist **erkranken** und so den **Besuch der Sonderwahlbehörde** beantragen, hat diese/r Wähler/in sich rechtzeitig **in seiner/ihrer Gemeinde eine Wahlkarte zu besorgen** und gleichzeitig den Besuch der **Sonderwahlbehörde Völs zu beantragen.** Anruf im **Meldeamt Völs, Telefon: 30 31 11 /12,** (Frau Grassnig).

Bei den vergangenen Wahlen ist immer wieder aufgefallen, dass **gehbehinderte Wähler/innen** oder auch Wähler/innen, denen es gesundheitlich nicht so gut geht, die Wahllokale aufgesucht haben. Wir bitten Sie **in Ihrem eigenen Interesse** in solchen Fällen die **Sonderwahlbehörde zu beantragen.** Die Sonderwahlbehörde wird **für diesen Zweck eingerichtet** und wird damit **Wählern/innen,** die das **Wahllokal nur schwer erreichen** können, die **Stimmabgabe erleichtert!**

Mit **Wahlkarten** kann in 2 Wahlsprengeln gewählt werden:

Volksschule, Klassenzimmer, I. Stock
Hauptschule, großer Turnsaal.

Wahlkarte und **Ausweis bitte nicht vergessen !**

Wähler/innen, die sich am **Wahltag außerhalb von Völs** aufhalten und im **Wählerverzeichnis der Gemeinde Völs eingetragen** sind, haben die Möglichkeit, sich eine **Wahlkarte** ausstellen zu lassen. Sie können mit dieser im **In- und Ausland** wählen. Im **Inland** ist die Stimmabgabe **in jedem Wahllokal** während der **Öffnungszeiten,** im **Ausland** ist die **Briefwahl möglich. Wahlkarten** können **bis zum 30. September 1999 im Meldeamt Völs, während der Amtsstunden** täglich von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, **beantragt** werden. Die **Wahlkarte** ist **sorgfältig zu verwahren,** eine **Zweitausstellung ist nicht möglich.**

Wähler/innen, die sich eine **Wahlkarte besorgt haben** und sich **am Wahltag dann doch in Völs aufhalten,** können in **ihrem Wahlsprengel wählen,** müssen aber **unbedingt** die **ausgestellte Wahlkarte mitbringen. Ohne** diese **Wahlkarte** ist auch im eigenen Sprengel eine **Stimmabgabe nicht möglich.**

Geben Sie am Wahltag rechtzeitig Ihre Stimme ab! Die Wahllokale öffnen um 7.00 Uhr und schließen um 16.00 Uhr.

Feuerbrandbefall leider noch nicht eingedämmt

Leider kursiert in Völs nach wie vor der Befall der Pflanzenkrankheit »Feuerbrand«, die immer weiter um sich greift. Erst in den letzten Tagen musste die Befallskrankheit auch in den Schrebergärten-West, Thurnfelsstraße, festgestellt werden. Ist ein Baum erst einmal befallen, greift die Krankheit sehr schnell um sich. Wir dürfen nocheinmal darauf hinweisen, dass es sich um eine hochinfektiöse Pflanzenkrankheit handelt. Vom Feuerbrand befallen werden Birnen, Äpfel, Quitten, Cotoneaster, Zwergmispel, Weißdorn, Feuerdorn, Eberesche/Vogelbeere, Zierquitten, Mispel und Stranvesie.

Nur durch die Mitwirkung der Völser Bevölkerung ist eine flächendeckende Überwachung möglich, um die Schäden in Grenzen halten zu können. Wir dürfen uns auf diesem Wege bei jenen wachsamen Bürgern herzlich bedanken, die Standorte befallener Bäume und Pflanzen in der Gemeindeverwaltung gemeldet haben und dürfen weiterhin um Ihre Mithilfe bitten! Wir sind dankbar für jeden Hinweis, auch wenn sich in manchen Fällen dann herausstellt, dass es sich um eine andere Pflanzenkrankheit handelt.

Schneiden Sie auf keinen Fall befallene Bäume oder Pflanzen selbst um (auch keine Zweige oder Äste abschneiden), sondern melden Sie Ihren Verdacht so rasch als möglich im Gemeindeamt - Telefon: 30 31 11 / 21. Die Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde Völs werden sich dann an Ort und Stelle überzeugen, ob ein Befall gegeben ist. Von Feuerbrand befallene Bäume und Pflanzen müssen unter großen Sicherheitsvorkehrungen (Desinfektion sämtlicher Gerätschaften) entfernt und verbrannt werden, um die Krankheit nicht weiter zu übertragen. Unsere Mitarbeiter sind für diese Fälle geschult und ausgerüstet.

Kabinenschlüssel-Rückgabe

*Der Schwimmbadbetrieb im »Völser Badl« schließt am **5. September 1999** und sind daher die **KABINENSCHLÜSSEL***

bis spätestens Sonntag, 5. September 1999

bei der Schwimmbadkasse abzugeben!

*Nachgemachte **Zweitschlüssel** sind ebenfalls abzugeben.*

Ein Anspruch auf Kostenersatz besteht nicht.

Eröffnung des Schuljahres 1999/2000

Volksschule Völs

Die Leitung der Volksschule Völs gibt bekannt, dass das Schuljahr 1999/2000 am **Montag, den 13. September 1999** beginnt.

Alle Kinder treffen sich an diesem Tag um 7.50 Uhr in den jeweiligen Klassen.

Die Eltern der Schulanfänger werden gebeten, ihre Kinder an diesem Tag in die Schule zu begleiten. Die Klasseneinteilung ist durch ausgehängte Klassenlisten an der Schultüre ersichtlich. Die Eltern erhalten erste Informationen in der Klasse durch die KlassenlehrerInnen.

Der gemeinsame Eröffnungsgottesdienst findet gegen Ende der ersten Schulwoche statt.

Sprechstunden in der Direktion: Mittwoch, 8.9. bis Freitag, 10.9., jeweils von 8.30 bis 12 Uhr.

Hauptschule Völs

1. Schulwoche vom 13. bis 19.9.1999
Montag, 13.9.: 8.00 Uhr Einweisung in die Klassen, 9.30 Uhr Eröffnungskonferenz.
Dienstag, 14.9.: 7.45 Uhr Ausgabe der Schulbücher, 10 Uhr Konferenz
Mittwoch, 15.9.: 7.45 Uhr Unterricht nach dem prov. Stundenplan, 11.45 Uhr Konferenz.
Donnerstag, 16.9.: 7.45 Uhr Unterricht nach dem prov. Stundenplan bis 11.30 Uhr.
Freitag, 17.9.: 7.45 Uhr Eröffnungsgottesdienst / Pfarrkirche, anschließend Unterricht bis 12.25 Uhr.

Sprechstunden / Direktion: Mittwoch, 8.9. bis Freitag, 11.9.: jeweils von 8 bis 11 Uhr.

Landesmusikschule Völs

Das Musikschulbüro ist ab Montag, 6. September besetzt. Für Anfragen, Neu- und Wiederanmeldungen steht Musikschulleiter Schober täglich von Montag bis Freitag zwischen 11 und 13 Uhr zur Verfügung.

Obstpresse in Betrieb

telefonische Vereinbarung erbeten mit Kranz Adi, Tel. 302588.

Informationen der Gemeindekindergärten

Kindergarten Völs/West

Der Betrieb im Gemeindekindergarten Völs/West beginnt am Montag, 13.9. bzw. Dienstag, 14.9.99.

Alle näheren Hinweise entnehmen Sie bitte den bereits zugesandten Elternbriefen.

Die Kindergartenleitung

Gemeindekindergarten Völs Dorf I
Bahnhofstraße 8

Der Kindergartenbetrieb für das Kindergartenjahr 1999/2000 beginnt **am Montag, den 13. September 1999** um 7.15 Uhr.

Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte dem bereits erhaltenen Elterninformationsbrief.

Die Kindergartenleitung

Kindergarten Völs Dorf
Bahnhofstr. 6

Liebe Eltern, liebe Kinder! Herzlich willkommen bei uns in der Sonnenblumengruppe.

Die Ferien sind zu Ende, ein neues Kindergartenjahr beginnt. Am Montag, den 13. September ist es soweit. Auf ein Wiedersehen freuen sich

Tante Maria und Tante Lisi

Einladung zur Kräuterwanderung

Am Dienstag, den 7. September 1999.

Treffpunkt bei Rudig, Bauhof 30 (Parkmöglichkeit) um 14 Uhr. Dauer bis ca. 17 Uhr. Mitbringen: kl. Heft, Kuli und Tixo, freiwillige Spenden erbeten. Anmelden bis 5. September bei Brigitte Rudig, Tel. 302817.

Völser Bauernmarkt am Dorfplatz

Es werden Produkte aus eigener Erzeugung angeboten. Eier, Butter, Käse, Speck, Brot, Kuchen, Spinatknödel, Liköre, Marmeladen, Kaminwurzen sowie Gemüse und Kartoffeln.

Termine im September: 11. u. 25.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Marktstandler.

Zum Nachdenken

Träume von einem Leben in Wohlstand,
Sehnsucht danach, schöner oder erfolgreicher zu sein,
ist das der Weg zum wahren Glück?
Ich glaube, das Glück liegt viel näher.
Es kommt zu mir, wenn ich mein Leben und mich selbst annehme,
wenn ich meine wahre Schönheit erkenne und lerne,
mit meinen Möglichkeiten zu leben.

Rainer Haak

Wohnungsmarkt Eigentumswohnungen

Im Projekt **»BUWOG, Maximilian-/Aflingerstrasse«** stehen noch drei **Eigentumswohnungen** zur Vergabe an **Bundesbedienstete** oder anderweitig **Öffentlich Bedienstete** offen:

Top 8, Stiege 1, 2. Obergeschoß: 2-Zimmerwohnung, 52,05 m² Nutzfläche, 1 Tiefgaragen-Abstellplatz, 1 Kellerabteil.

Top 10, Stiege 2, Dachgeschoß: 4-Zimmerwohnung, 93,52 m² Nutzfläche, 2 Tiefgaragen-Abstellplätze, 1 Kellerabteil.

Top 2, Stiege 3, Erdgeschoß: 2-Zimmerwohnung, 52,05 m² Nutzfläche, 1 Tiefgaragen-Abstellplatz, 1 Kellerabteil.

Die Wohnungen sind **wohnbaugefördert**, das heißt, die Käufer müssen förderungswürdig sein (unter der Einkommensgrenze, kein sonstiger Besitz).

Die Wohnungen sind im **Mai 2000 bezugsfertig.**

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

4./5. September
Dr. Erich Lux
Ordination:
Peter-Siegmair-Straße 6, Tel. 303535,
Wohnung Tel. 303530

11./12. September
Dr. Jörg Neuwirth
Mutters, Natterer Straße 2a,
Ordination Tel. 548509,
Wohnung Tel. 548514

18./19. September
Dr. Norbert Benesch
Kirchgasse 6, Tel. 303376
Notordination von 10 bis 11 Uhr,
Wohnung Tel. 304446

25./26. September
Dr. Gertrud Speckbacher: Natters,
Innsbrucker Straße 4, Tel. 546511,
Notordination von 10 bis 11 Uhr
und von 17 bis 18 Uhr,
Wohnung Tel. 546767

Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst der St. Blasius-Apotheke Völs
Dienstag, 7. September
Donnerstag, 16. September
Samstag, 25. September

Mitteilungen des Gesundheits- und Sozialsprengels Völs

Wir sind übersiedelt

Diätberatung:

Die Diätberatung findet am Dienstag, 7. September und am Dienstag, 21. September, in den neuen Räumen des Sozialsprengels Moosau 7 statt. Telefonische Voranmeldung unter der Nr. 30 47 76 erforderlich.

Wir suchen alte Leintücher und alte Bettbezüge. Anrufe bitte im Sprengel.

Aktuelles aus der Bücherei

Neue Öffnungszeiten!

Um unsere Kunden besser beraten zu können, um Ihnen das Auswählen der Bücher angenehmer zu machen, um Ihre Wünsche optimaler erfüllen zu können, verlängern wir die Öffnungszeiten!

Ab **1. September 1999** ist die Bücherei in der Hauptschule **dienstags** und **donnerstags** von **16.30 bis 19.00 Uhr** geöffnet!

Einladung

Für alle Bücherwürmer und Lesefreaks und solche die es werden wollen, gibt es am

Montag, den 27. September 1999
um 20.00 Uhr

in der Bücherei einen Pflichttermin.

An diesem Abend werden *Frau Dr. Ilse Sakouschegg* und *Herr Helmuth Schönauer* von der Förderungsstelle des Bundes für Erwachsenenbildung für Tirol die interessantesten und besten Neuerscheinungen des Herbstes 1999 sowohl aus der Erwachsenen- als auch aus der Kinderliteratur präsentieren.

Im Anschluß daran werden wir bei kleinen Erfrischungen gerne Ihre Anregungen und Wünsche anhören und gemeinsam Lese-Erfahrungen austauschen.

Auf Ihr Kommen freut sich
das Bücherei-Team

Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober 1999 Mittwoch, 15. Sept. 99

30 JAHRE
Johann P. Tschol
Malerei Anstrich
Prinz - Eugen - Straße 5
6176 Völs
Telefon/Fax: (0512) 30 25 41

Kulturkreis Völs

Mittwoch, 22. September
Hauptschule Völs, 20.00 Uhr

Fern von Europa

Aufderklamm liest Schluiferer
Pröckl spielt Akkordeon.
Anlaß: Ein Kultbuch wird 90!

DAS BUCH

löste 1909 einen der letzten großen Literatur-Skandale in Tirol aus! Carl Techet alias Sepp Schluiferer konnte sich noch rechtzeitig ins Ausland absetzen; die heimische Presse hatte zur Lynch-Justiz aufgerufen. Wer das Buch lesen wollte, mußte an den Verlag in München schreiben. Noch Anfang der achtziger Jahre wurde der *Schluiferer* in der Innsbrucker Universitätsbibliothek unter Verschluß gehalten und konnte nur unter Angaben von triftigen Gründen ausgeliehen werden. 1984 erschien in der Innsbrucker Edition Löwenzahn ein Reprint, der mittlerweile in der 10. Auflage vorliegt. *Das »bösartigste, skandalöseste, schmerzhafteste Buch, das je über Tirol und seine Bevölkerung geschrieben wurde«* (Kurier) – viele behaupten, es sei auch das witzigste – hat sich mittlerweile längst zu einem Bestseller entwickelt.

DER SCHAUSPIELER

Clemens Aufderklamm hat sich mit zahlreichen Auftritten in Filmen und Theaterstücken einen hervorragenden Ruf als Charakterdarsteller erworben. Der Innsbrucker Allroundler ist auch als Dramaturg und Regisseur tätig und leitete das inzwischen eingestellte Theater der Provinz. Zuletzt war er Unterhaltungschef und beliebter Moderator beim Innsbrucker Stadtradio Welle 1.

Bevor er im Herbst dieses Jahres nach Los Angeles übersiedelt, macht er sich mit dem *Schluiferer*, dem Kultbuch in Sachen Tirol-Satire, auf den Weg quer durch das Land.

DER MUSIKER

Harald Pröckl, Lehrer am Konservatorium Innsbruck und Mitglied des Tiroler Ensembles für Neue Musik, entlockt seinem Akkordeon bisweilen schräge Töne, die sich auch unter dem Begriff »Neue Volksmusik« subsummieren lassen.

Eintritt frei!
Freiwillige Spenden erbeten.

BÜRGERMEISTERBRIEF

Liebe Völserinnen und Völser!

Jugendzentrum Blaike vorübergehend geschlossen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 12.8.99 die Schließung des Jugendzentrums Blaike bis auf weiteres, einstimmig beschlossen und damit einen gleichlautenden Beschluß des Vereinsvorstandes „Jugendzentrum Blaike" bestätigt.

Ein Beschluß, der u.a. lebhaftes Medienecho hervorrief, und es zählt wohl auch zu den wichtigsten Aufgaben der Medien, unabhängig davon ob die Betroffenen darüber erfreut sind oder nicht, über aktuelle Ereignisse, ob positiv oder negativ, möglichst sachlich und objektiv zu berichten.

Bei der Berichterstattung in einer großformatigen Tageszeitung über die JUZE-Schließung, konnte man sich allerdings des Eindruckes eines mangelhaften Recherchierens und einer eher einseitigen Sachverhaltsdarstellung nicht erwehren.

Tatsache ist, die Gemeinde Völs hat in den Jahren 1994–96, an Stelle der alten, abgebrannten Blaike, mit einem Kostenaufwand von ca. 67 Millionen Schilling ein modernes Veranstaltungszentrum errichtet. Wer es kennt, wird es wohl kaum in Frage stellen. In das Bauwerk integriert wurde ein, den Wunschvorstellungen der Jugend und den Empfehlungen von Fachleuten weitestgehend entsprechendes, großzügig gestaltetes Jugendzentrum. Dabei wurde besonderer Wert darauf gelegt, daß die Jugendlichen über einen eigenen, vom übrigen Zentrum räumlich getrennten Bereich verfügen. Es war der Gemeindeführung klar, daß dafür erhebliche finanzielle Mittel aufzuwenden waren. Die positive Einstellung des Gemeinderates zur Jugend und zur Jugendarbeit in Völs kommt nicht zuletzt dadurch zum Ausdruck, daß die für die Errichtung des Jugendzentrums erforderlichen Mittel, ebenso wie der jährlich für den laufenden Betrieb benötigte finanzielle Beitrag der Gemeinde in Höhe von ca. 1,5 Mio. Schilling, jeweils ohne Gegenstimmen im Gemeinderat bewilligt und bereitgestellt wurden. Es waren auch nicht finanzielle Überlegungen, die für die vorübergehende Schließung ausschlaggebend waren.

Betrieben wird das Jugendzentrum vom Verein Jugendzentrum Blaike. Die Vereinsführung war vom Zeitpunkt der Eröffnung des neuen Jugendzentrums an mit sehr viel Engagement und persönlichem Einsatz bemüht, durch ein umfangreiches und attraktives Freizeitangebot ein möglichst breites Publikum anzusprechen. Den Verantwortlichen im Verein und in der Gemeinde war und ist aber auch bewußt, daß offene Jugendarbeit keine einfache oftmals mit Problemen verbundene Aufgabe ist.Das Freizeitverhalten der Jugendlichen unterliegt einem raschen Wechsel, Freizeitangebote müssen immer wieder neu gestaltet und den Vorstellungen der Jugendlichen angepaßt werden.

In den vergangenen Monaten ging der Besuch im Jugendzentrum kontinuierlich zurück und stagnierte zuletzt an Wochentagen bei 10 bis 20 Besuchern.

In einer Vorstandssitzung vom 27.7.99 kam die Vereinsführung einhellig zur Auffassung, dass das derzeitige Angbot offensichtlich nicht mehr den Erwartungen der Jugend entspricht und, u.a. im Hinblick auf die von der Gemeinde zu tragenden hohen Kosten, die Aufrechterhaltung des Betriebes im derzeitigen Umfang nicht mehr zu vertreten ist. Es wurde daher beschlossen, das Jugendzentrum bis zur Erarbeitung eines neuen Organisations- und Betriebskonzeptes, bis auf weiteres, zu schließen.

Der Gemeinderat hat diesen Beschluß bestätigt, wobei die anwesenden Gemeinderäte der Auffassung waren, daß die Schließung nur eine vorübergehende sein kann. Das JUZE soll auch in Zukunft wieder Treffpunkt der Völser Jugend sein.

Der Ausschuß für Jugend und Familie wurde beauftragt, gemeinsam mit der Vereinsführung neue Konzepte für den Betrieb des Jugendzentrums zu erarbeiten.

Die Schließung hat allerdings zur Folge, daß die hauptamtlichen Mitarbeiter des Juze gekündigt wurden.

Es ist mir schon klar, daß ein derartig weitgehender Schritt, wie die, wenn auch nur vorübergehende Schließung des Juze nicht überall Zustimmung findet, es muß aber einer verantwortungsbewußten Vereins- und Gemeindeführung zugestanden werden, auch und vor allem im Interesse der betroffenen Jugendlichen aus den gegebenen Sachverhalten Konsequenzen zu ziehen und neue Wege in der Jugendarbeit zu überlegen, zu planen und zu gehen.

Mir freundlichen Grüßen
Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch

Herzliche Gratulation

Beim diesjährigen Landeswettbewerb der Gastgewerbelehrlinge der Arbeiterkammer, wurde **Bettina Lang** aus Völs, im Lehrberuf »Koch«, Landessiegerin. Wir gratulieren herzlich zu dieser ausgezeichneten Leistung.

Bäckerei
Josef Brunner
6176 Völs
Dorfstraße 12, Tel. 303106

ST. BLASIUS DROGERIE
MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - BAHNHOFSTR.32a
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25

Praxmarer Kaffee
Direktverkauf
ab Rösterei zu Großhandelspreisen
Gewerbezone 2, Tel. 302400

Für einen sicheren Schulweg

Völser »Schulwegpolizei« im Einsatz

Seit Herbst 1990 besteht in Völs die Einrichtung einer "Schulwegpolizei". Ihre Aufgabe ist es, den Kindern im neuralgischen Bereich der Volksschule beim Überqueren der Straße behilflich zu sein. Im abgelaufenen Schuljahr waren über 21 Frauen und vier Männer um die Sicherheit unserer Volksschüler bemüht. Sie haben damit beigetragen, daß im Schuljahr 1998/99 in Völs kein Kind auf dem Schulweg durch einen Unfall zu Schaden gekommen ist. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde ihr Engagement durch den Obmann des Verkehrsausschusses, Vbgm. Walter **Kathrein,** sowie die Vertreter der Gendarmerie Kematen, Postenkommandant Kontr. Insp. Walter **Obersteiner** und Rev. Insp. Reinhard **Brunner,** gewürdigt. Als Dank im Namen der Gemeinde für vier Jahre Tätigkeit als "Schulwegpolizistin" übergab Vbgm. Kathrein ein Völser Dorfbuch an: Barbara **Bauernfeind,** Dr. Ilse **Baldauf,** Lydia **Bretter,** Karin **Calovini,** Agnes **Geier,** Martina **Komarek,** Angelika **Moser,** Carmen **Petz,** Christine **Schmid** und Ulrike **Weniger.** Seit dem Anfang, somit seit neun Jahren, mit dabei sind die beiden Pensionisten Josef **Ostermann** und Max **Schatz.** Josef **Ostermann** hat mit dem abgelaufenen Schuljahr diese freiwillige Aufgabe beendet. Ein herzliches Danke für sein Bemühen um die Sicherheit der Kinder.

Mit dem Verlassen der Volksschule ihrer Kinder haben einige Mütter ihre Tätigkeit als "Schulwegpolizistin" aufgegeben. Es ergeht die Bitte an die Eltern der neu einschulenden Kinder, im Rahmen der "Schulwegpolizei" Verantwortung mit zu übernehmen und den Kindern hilfreich bei den Gefahren des Strassenverkehrs beizustehen. Innerhalb der Kinderunfälle im Straßenverkehr stehen in Österreich die Unfälle auf dem Schulweg immer noch an erster Stelle. Helfen Sie mit, daß auch im kommenden Schuljahr die Völser Kinder wieder einen unfallfreien Schulweg haben.

Personen, die bei der Völser "Schulwegpolizei" mitmachen wollen, melden sich bitte bei der Koordinatorin Barbara **Bauernfeind,** Tel. 30 34 29.

An alle motorisierten Verkehrsteilnehmer richtet sich das Ersuchen, besonders im Bereich der Volksschule: **„Tempo weg“** - Danke !

Vielen Dank, Jupp, für neun Jahre »Schulwegpolizist«

Überwältigt von den vielen Glückwünschen und Geschenken, anläßlich meines 60. Geburtstages, möchte ich mich bei meiner Familie, den Vereinen, Freunden und Bekannten, auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Arthur Glätzle

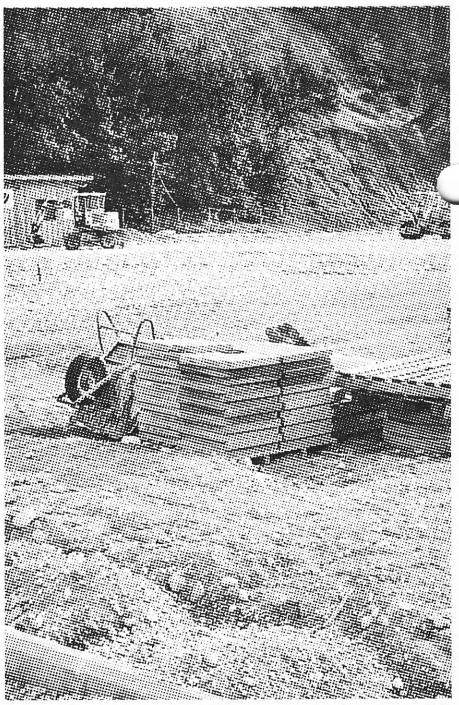
Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz (2 und 3), Medieninhaber (Verleger): Gemeinde Völs, 6176 Völs,
Grundlegende Richtung: (§ 25 Abs. 4) Information aller Völser Gemeindebürger über das Gemeindegeschehen. Redaktion GR HR Johann Knapp, GR Anton Pertl, NR DDr. Erwin Niederwieser.

Für den Inhalt verantwortlich: GR HR Johann Knapp, 6176 Völs, Greidfeld 11.
Druck: WalserDruck, Telfs

Sportplatzbau geht weiter

Zügig voran schreiten die Bauarbeiten für die Errichtung des Kunsteis- und Kunstrasenplatzes auf dem ehemaligen Fußball-Hartplatz.

Mittlerweile wurden die neuen Flutlichtmasten von der TIWAG aufgestellt und die Lampen montiert. Wenn es weiterhin nach Plan läuft, soll die Anlage am Samstag, 13. November feierlich eröffnet werden. Der interessierten Bevölkerung wird an diesem Tag die Anlage mit entsprechend attraktivem Programm präsentiert.



Dehnung Kräftigung Bewegung

Gesund ins Jahr 2000!

Die Völser SP Frauen laden zu einer »Gymnastik für alle« ab Dienstag, den 28. September 1999, 20.00 Uhr in der Volksschule Völs, Turnsaal.

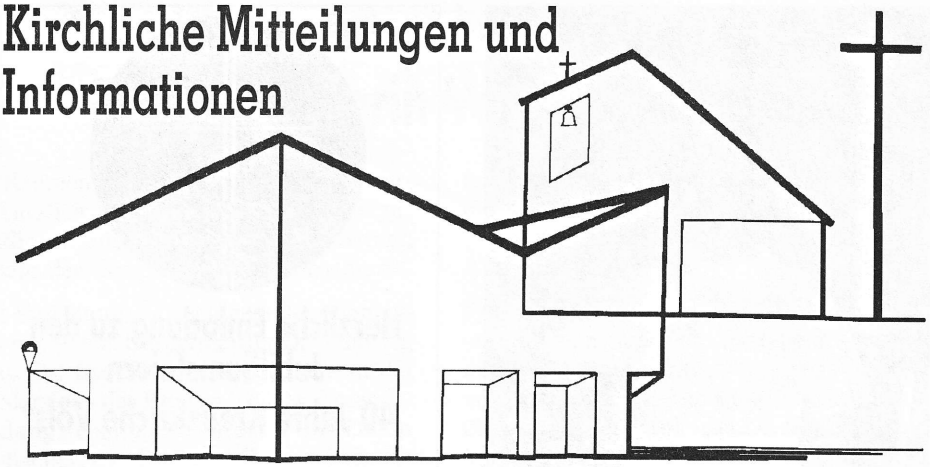
Kursleiterin ist **Christine Klugsberger,** Staatl. geprüfte Lehrwartin.

Café - Pizzeria Restaurant
Völsersee
Telefon 30 26 50

Öffnungszeiten:
Mo, Mi bis Fr von 15 bis 24 Uhr
Sa von 10 bis 24 Uhr
Sonn- und Feiertag von 10 bis 24 Uhr
Dienstag: Ruhetag

PJM
JOSEF POSCH
MALERMEISTER
MALEREI - ANSTRICH - TAPEZIERUNG - EIGENE GERÜSTUNG
TELEFON 0512 - 303212
6176 VÖLS b. IBK., ANGERWEG 16

Kirchliche Mitteilungen und Informationen



Besondere Gottesdienste

Sonntag, 5.9.: 10 Uhr Gefallenen- und Friedensgottesdienst.

Donnerstag, 16.9.: 9 Uhr Kindersegnung der Schulanfänger; **10 Uhr Schuleröffnungsgottesdienst** für die Volksschüler.

Freitag, 17.9.: 8 Uhr Ökum. Schuleröffnungsgottesdienst für die Hauptschüler.

Werktagsgottesdienstordnung ab Dienstag, 14.9.:
Dienstag 19 Uhr Kapelle Seniorenheim
Mittwoch 19 Uhr Pfarrkirche
Donnerstag 19 Uhr Pfarrkirche
Freitag 15 Uhr Blasiuskirche

Sonntagsgottesdienstordnung ab Samstag, 18.9.:
Samstag 19 Uhr
Sonntag 8.30, 10 und 19 Uhr

Sonntag, 19.9.: 11 Uhr Bergmesse bei der **Aspachhütte,** gestaltet von der Völser Sängerrunde. Bei Regen Absage durch Glockengeläute in der kath. und evang. Kirche um 7.30 Uhr.

Samstag, 25.9.: 15 Uhr Tauffeier

Sonntag, 26.9.: Erntedankfest. 9 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Prozession durch die Dorfstraße. **19 Uhr** Abendmesse.

Donnerstag, 30.10.: 19 Uhr Requiem für unsere Letztverstorbenen - III. Quartal; anschließend **Gebet vor dem Allerheiligsten bis 23 Uhr.**

Termine Jugend/Jungschar September 1999

Montag, 13.9.: 13.30 bis 18.30 Uhr Ministrantenausflug nach Lüsens.

Samstag/Sonntag, 18./19.9.: Fortbildungswochenende der JuMi-Gruppenleiter in Hasenhaide.

Sonntag, 26.9.: 8.45 Uhr Treffen der Jungscharkinder mit ihren Gruppenleitern zur Erntedankprozession vor der Kirche.

Donnerstag, 30.9.: 21 bis 22 Uhr. Gebetsstunde besonders für Jugendliche in der Kirche.

Jugend

Jeden Sonntag: 19 Uhr Abendmesse, anschließend Club im Pfarrheim.

Für Interessierte an **jedem 1., 3. und 4. Montag im Monat (ab 20. September):** 19.30 Uhr im Jugendraum 1 mal: • Aktuelles Thema • Bibel • Glaubensweiterbildung

Jeden 2. Montag im Monat (ab 11. Oktober): um 19.30 Uhr im Stift Wilten • Jugendvesper. Abfahrt: 19 Uhr evang. Kirche, 19.10 Uhr kath. Pfarrheim.

1 mal wöchentlich: • Gruppenleiterausbildung für neue Gruppenleiter. Interessierte Jugendliche ab 15 Jahre, können sich bis 18. September 99 melden.

Kinder

1 mal wöchentlich: • Gruppenstunden für Jungschar und Ministranten

Instrumentalmusik: Eingeladen sind alle Kinder, die gerne miteinander musizieren und helfen Gottesdienst zu gestalten.

Interessenten aller Altersstufen ab der 3. Klasse Volksschule können sich noch bis 18. September im Pfarrheim anmelden.

Evangelische Kreuzkirche

Gottesdienste im Monat September 1999:

5.9.: 9.30 Uhr. 14. Sonntag nach Trinitatis. Evangelium Lukas 17, 11-19. Wochenspruch: Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht was er dir Gutes getan hat.

12.9.: 9.30 Uhr. 15. Sonntag nach Trinitatis. Evangelium Matthäus 6,25-32. Wochenspruch: Alle eure Sorge werft auf ihn: denn er sorgt für euch.

19.9.: 9.30 Uhr. 16. Sonntag nach Trinitatis. Evangelium Johannes 11,1-3,21-28. Wochenspruch: Christus Jesus hat dem Tode die Nacht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

26.9.: 9.30 Uhr. 17. Sonntag nach Trinitatis. Evangelium Matthäus 15,21-28. Wochenspruch: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

Wochenprogramm ab 13. September:

Mittwoch: 15 Uhr Kindersingkreis
Donnerstag: 8 Uhr Gebetskreis
Frauenrunde am Donnerstag, den 16. bei Frau Klecker.
Freitag: 17 Uhr Jugendkreis
Kindergottesdienst mit Gottesdienst zum Schulanfang am 12. September
Kirchenkaffee am 12. und 26. September

Voranzeige:
40 Jahre Kreuzkirche Völs
Festgottesdienst
am 10. Oktober, 14.30 Uhr

EMMAUS-STUBE

Emmaus-Stube

Aus verschiedenen Gründen muß der heurige Herbstausflug verschoben werden. Daher beginnen wir mit der Emmaus-Stube schon davor:

Montag, 20.9.: Bewegung mit Musik

Montag, 27.9.: Spielen und plaudern

Montag, 4.10.: Ausflug

Eine persönliche Einladung erhalten Sie rechtzeitig.

Auf's Wiedersehen freut sich
die Vinzenzgemeinschaft

Es sind immer die Besten, die zuerst gehen...

Am 31. August dieses Jahres ging das Praktikantenjahr von Pastoralassistent Martin Lang in unserer Pfarre zu Ende. In den vergangenen zwölf Monaten leitete er unter anderem den Jugendchor, organisierte die Radltour zu Pfingsten und war einfach immer da, wo was los war. Wir hatten mit ihm immer sehr viel Spaß und werden ihn vermissen, da er nicht nur im Pfarrheim, sondern auch als guter Freund eine tiefe Lücke hinterlässt.

Trotzdem wünschen wir ihm für seine Zukunft (fern von uns) alles Gute, viel Erfolg, natürlich auch Spaß und Freude, vor allem aber die Kraft, seine Aufgaben erfüllen zu können. Wir wollen unserem Martl auf diesem Weg sagen: »Oh Lord – Knuschprig woas!«

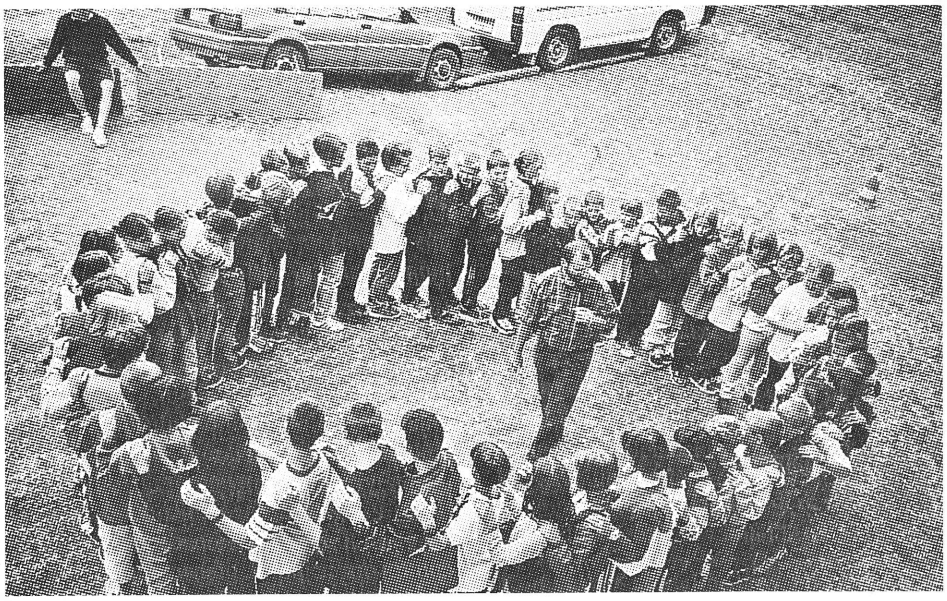
Die Mädls vom Jugendchor

JuMi-Lager 1999

Viele haben mit großem Einsatz monatelang das JuMi-Lager geplant. Aber jemand wollte die Planung durchkreuzen – das Wetter. Doch die Planer blieben Sieger. Das Programm wurde umgestellt und umgestellt und umgestellt, bis alle Punkte auch im Freien gelangen. Die Wasserrutsche war für Rutscher, zu denen auch Gruppenleiter und sogar eine Köchin zählten, und Zuseher ein Riesenspaß. Viele Große und Kleine erlebten einen herrlichen Sonnenaufgang am Berg. Auch das Lagerfeuer, die Geisterbahn und das Grillen im Freien konnten in den einzelnen Schönwetterstunden untergebracht werden. Die Disco, der Casinoabend und viele Projektgruppen entlockten so manchem Kind den Kommentar zum Schlechtwetter: »Sind wir froh, dass wir jetzt nicht daheim sind und uns langweilen. Da bei uns im Lager ist immer etwas los!«

Kommt zur Lagerdiashow im Herbst! Da erfahrt ihr, was 58 Kinder und die Begleiter in den 10 Lagertagen erlebten.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Firmen und Institutionen die mit ihrer Spende dieses Jungschar- und Ministrantenlager wieder ermöglicht haben, ein besonderer Dank auch den GruppenleiterInnen und Köchinnen und dem Land Tirol mit der Abt. Jugend und Familie.



40 Jahre Kreuzkirche Völs

Herzliche Einladung zu den Jubiläumsfeiern „40 Jahre Kreuzkirche Völs"

Sonntag, 10. Oktober 1999

14.00 Uhr: Platzkonzert der Musikkapelle Völs vor der Kreuzkirche

14.30 Uhr: Festgottesdienst in der Kreuzkirche.
Die Festpredigt hält Prof. Peter Brausch aus Salzburg (Donauschwabe).
Die musikalische Umrahmung besorgt die Völser Sängerrunde.

16.30 Uhr: Festakt und anschließend gemütliches Beisammensein im Vereinshaus Völs, Dorfstraße 29.

Bitte beachten Sie, daß es an diesem Tag direkt bei der Kreuzkirche und auch beim Vereinshaus keine Parkmöglichkeiten geben wird. Wir empfehlen Ihnen, Ihr Fahrzeug auf den Parkplätzen neben dem M-Preis-Markt am Anfang der Aflingerstraße abzustellen. Ein Zubringerdienst von der Kreuzkirche zum Vereinshaus wird eingerichtet.

Sehr herzlich sind sie auch eingeladen zur

Eröffnung der Ausstellung „40 Jahre Kreuzkirche und evangelisches Gemeindeleben in Völs"

im Foyer des Gemeindeamtes Völs, Dorfstraße 31, am **Sonntag, den 19. September um 11.00 Uhr.**

Die Ausstellung ist dann bis 15. Oktober während der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes (Mo. - Fr. von 7.00 bis 12.00 Uhr; Di. und Do. auch von 14.00 bis 17.00 Uhr), sowie am 3.10. während der Öffnungsdauer des Wahllokales und am 17.10. von 17.30 bis 19.00 Uhr zu besichtigen.

Verabschiedung der langjährigen Büchereileiterin Verena Gärtner

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde kürzlich die langjährige Leiterin der öffentlichen Bücherei, Frau Verena Gärtner, seitens der Gemeinde Völs verabschiedet.

Der Einladung des Schulausschussobmannes waren u.a. Bürgermeister Dr. Vantsch, Frau Dr. Ilse Sakouschegg, Leiterin der Förderstelle des Bundes für Erwachsenenbildung, Hauptschuldirektor SR Dieter Embacher, das Bücherei-Team sowie die Mitglieder des Schulausschusses gefolgt. Im Namen der Gemeinde Völs dankte Bürgermeister Dr. Vantsch Frau Verena Gärtner für die geleistete Aufbauarbeit sowie für die Betreuung der öffentlichen Bücherei während der letzten 20 Jahre. Frau Gärtner hat sich mit viel Engagement und Idealismus »ihrer Bücherei« gewidmet. Sie hat in all den Jahren die öffentliche Bücherei von der reinen „Buchentleihstelle" zu einer nicht mehr wegzudenkenden Bildungs- und Kultureinrichtung für alle Altersgruppen in unserem Ort gemacht. Auch die gute Zusammenarbeit mit der Hauptschule war ihr in all den Jahren ein großes Anliegen.

Frau Dr. Ilse Sakouschegg dankte ihrerseits im Namen der Förderstelle des Bundes Frau Verena Gärtner für ihren Einsatz an der Völser Bücherei und überbrachte ebenso wie Bürgermeister Dr. Vantsch ein kleines Abschiedsgeschenk – verbunden mit den besten Wünschen für den »Ruhestand« der Büchereileiterin.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Feier, die musikalisch von einem Ensemble der Landesmusikschule Völs umrahmt wurde, folgte ein gemütlicher Ausklang in den neu gestalteten Büchereiräumen.

Künftig wird die öffentliche Bücherei von Frau Mag. Rita Ostermann, unterstützt von Frau Angelika Kubik und Frau Margit Zerlauth, geführt.

Verena Gärtner im Kreise ihrer Nachfolgerinnen.

Samen Schwarzenberger
auch Detailverkauf
Tel. 0512/30 33 33

Klee- und Grassamen
Wiesenmischung
Rasen für Spielflächen
Sportplatzrasen nach ÖNORM
Golfplatzmischung
Wildblumenmischungen
Wildblumen & Kräutersamen

Getreide/Feldfrüchte
Hafer-Roggen-Gerste
Lupinen
Gründüngung für Gärten

Düngemittel
Startdünger
Rasendünger
Gartendünger
Spezialdüngemittel
Flüssigdünger

Torf- und Erdenprodukte
Qualitätstorf
Düngetorf
Qualitätsblumenerde
Rindenmulch

Futtermittel
Royal Canin
Hunde- und
Katzenvollkost
Cassius Katzenstreu
Teurlings Vogel- und
Nagerfutter

Karl Rangger
EIGENE MEISTERWERKSTÄTTE
IHR Schmuck- und Uhren-Spezialist
6176 Völs, Bahnhofstr. 32a
Tel. + Fax 0512/30 47 32

Café Bar
Das neue Inlokal im Herzen von Völs, mit einer etwas anderen Atmosphäre!
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 16.00 bis 1.00 Uhr
Sonntag 10.00 bis 1.00 Uhr

Samen Schwarzenberger
Groß- und Einzelhandel
Tel. 0512/30 33 33

DAS HAUS DER SENIOREN INFORMIERT

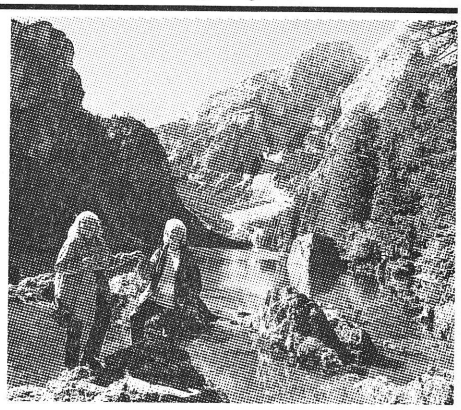
Telefon: 302655 • Wir stehen von 8.00 bis 12.00 Uhr gerne zu Ihrer Verfügung

Liebe Völserinnen, liebe Völser !

Die Hauptturlaubszeit geht mit Riesenschritten dem Ende entgegen und wir sind stets froh darüber, dass einerseits unsere Bewohner die heißen Sommertage gut überstehen und andererseits unsere Mitarbeiter wieder gut von ihren wohlverdienten Ferien zurück kommen. Ein stabiles und hochmotiviertes Team ist gerade in einem Seniorenwohnheim Gold wert und hier trägt vielleicht auch die gelebte Gemeinschaftspflege ihre Früchte. Leider können wir nie alle zusammen auf Betriebsausflug fahren und so haben wir heuer wetterbedingt zwei Ziele für unsere Reise ausgewählt. Die erste Fahrt führte uns über die Silvretta-Hochalpenstraße ins Ländle und von Bregenz aus fuhren wir mit dem Schiff nach Lindau, wo wir in der wunderschönen Altstadt einen erlebnisreichen Nachmittag verbringen konnten.

Der zweite Betriebsausflug führte uns nach Südtirol zum Pragser Wildsee. Von dort fuhren wir direkt zum Rifugio Auronzo, wo wir bei Bilderbuchwetter auf die Drei Zinnenhütte wanderten.

Hermann Pernter,
Heimleiter



Geburtstage im September:

Wir alle im Haus wünschen Frau Martha Thurner, Frau Maria Puschner, Frau Helene Wunsch und Frau Hildegard Runggaldier

alles Gute zum Geburtstag!

Öffnungszeiten in unserem Hauscafe:

Montag bis Freitag von	10 - 11 Uhr und 14 -18 Uhr
Samstag von	14 - 18 Uhr und
Sonntag von	10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Keine Siesta

Auch in den Sommermonaten haben wir im Haus der Senioren keine Siesta gehalten.Ganz im Gegenteil – viele Bewohner waren begeistert von unseren Ausflügen. An einige erinnern wir uns besonders gerne zurück: Möserer See, Seefelder See, auf die Alm nach Lüsens, Reith bei Seefeld und Wildmoos Alm.

Ein herzliches Dankeschön an unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter für die Reisebegleitung.

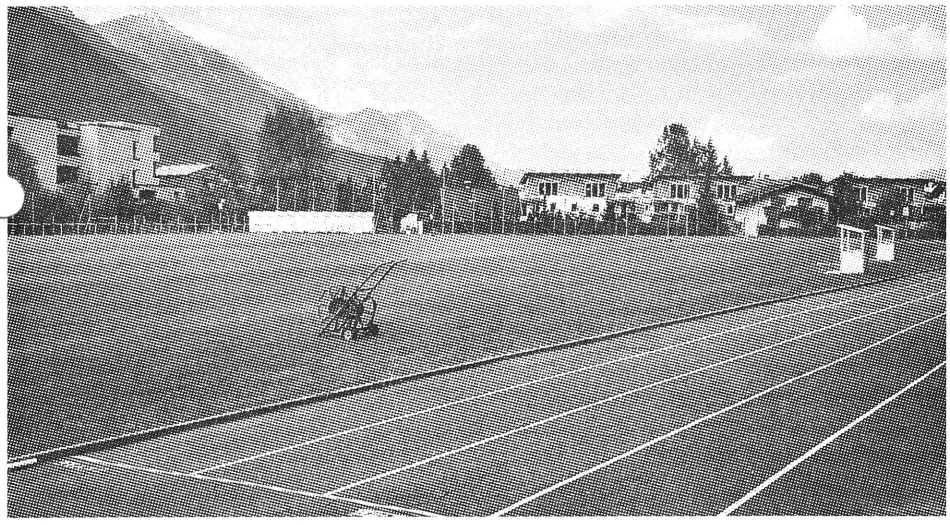
Alter Plattenspieler und andere Dinge aus Oma's Zeiten gesucht!

Für eine Projektgruppe würden wir noch einige alte Gegenstände aus Oma's Zeiten benötigen. Sollten Sie zum Beispiel einen Schellacks Plattenspieler entbehren können, so würden wir uns freuen, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen (Tel. 302655)

Rasenplatz renoviert

Neue Mitarbeiter für den Bauhof und den Sportplatz

Erfolgreich verlief die diesjährige Renovation des Fußball-Rasenplatzes. Den Mannschaften des Völser Sportvereins und der Hauptschule steht für den Herbst ein ausgezeichnet beschaffener Rasen zur Verfügung. Daß der Rasen die für den Herbst zu erwartenden Strapazen – sämtliche Spiele und auch das Training müssen auf diesem Platz abgewickelt werden – aushält, ist dem neuen Platzwart ein besonderes Anliegen. Der 20jährige Axamer Hannes Kapferer wurde mit Juli 1999 als neuer Mitarbeiter im Gemeindebauhof eingestellt. Kapferer ist im Sommer Hauptverantwortlicher Platzwart und im Winter zweiter Eismeister. Mit 1. September wird der Völser Siegfried Holzer als neuer Bauhofmitarbeiter beginnen. Er ist im Winter als 1. Eismeister Hauptverantwortlicher für den Eislaufbetrieb.



Deutsche Familie urlaubt seit 32 Jahren am Campingplatz Stigger in Völs

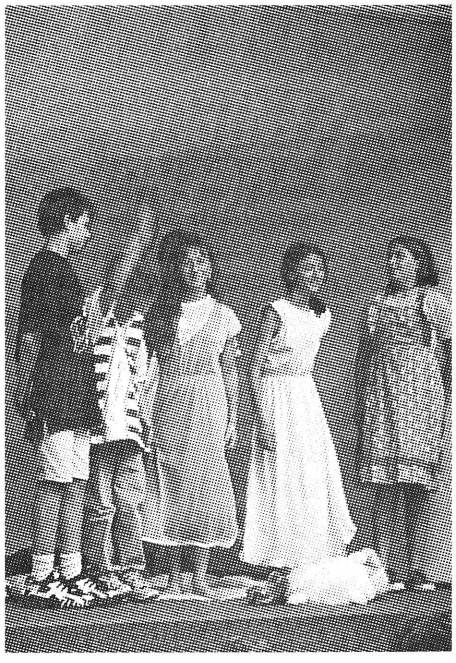
In der Pizzeria Stigger wurde Familie Kramer aus Nordrhein-Westfalen, welche seit 32 Jahren Urlaub in Völs macht geehrt.

Tochter Tanja (Bild Mitte) feierte am 26. Juli 1999 ihren 30. Geburtstag und verbringt seitdem ihren Urlaub in Völs. Die Seniorchefin Maria Stigger, die man als engagierte Vorkämpferin des Tourismus bezeichnen kann, bereicherte den Abend mit Anektoten und Erfahrungen aus ihrer langjährigen Vermietertätigkeit.

Die Obfrau des Tourimusverbandes Völs, Anni Strauhal überreichte Tanja Kramer und ihren Eltern als Treuegeschenk zwei Bildbände über Tirol.

Hauptschule Völs - Bunter Abend

»Bunte Abende« haben an der Hauptschule Völs mittlerweile schon fast Tradition. So präsentierten auch heuer wieder Schülerinnen und Schüler ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm, diesmal unter dem Motto »Hilfe für Kosovo«. Das zahlreich erschienene Publikum honorierte die dargebotenen Theater- und Sprechstücke, Sketches, die musikalisch-tänzerischen Einlagen und die Modenschau mit viel Applaus und großzügigen Spenden, die der Kosovohilfe zugute kommen. Auf das Konto Nachbar in Not – Kosovo – konnten **S 7.900,–** eingezahlt werden. Ein Buffet mit von den Schülern selbst hergestellten, gesundheitsbewussten Produkten rundete den Abend schließlich ab.



Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober 1999 Mittwoch, 15. Sept. 99

Kleber Schilder Plakate Transparente
Leitner Sieb-Druck
G.m.b.H.
A-6176 Völs/Tirol · Bahnhofstraße 38b
Tel. 0512-302838-0
http://www.leitner-screen.com

JUGEND ZENTRUM BLAIKE

Komm, mach mit!

Neuorganisation des Jugendzentrums »Blaike«

Das Jugendzentrum war seit Eröffnung der »neuen Blaike« im September 1996 wieder in »Vollbetrieb«. Seither hat es immer wieder Bemühungen und Versuche gegeben, das Jugendzentrum mit jenem Leben zu füllen, das es vor dem Brand der alten Blaike hatte. Neben einem äußerst großzügigen Raumangebot standen auch drei teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter im Umfang von zwei Vollbeschäftigten zur Verfügung. Ihre Aufgabe war es, einen für die Jugend attraktiven Betrieb einzurichten, die Jugend wieder in das Jugendzentrum zu bringen und einen Stock von freiwilligen Mitarbeitern aufzubauen. Alle diese Ziele konnten leider nicht erreicht werden. Die Besucherfrequenz ist weit unter den Erwartungen geblieben, mag der Grund dafür im Rückgang der Jugendlichenzahl, in einem geänderten Freizeitverhalten der Jugendlichen und nicht zuletzt auch im Angebot des Jugendzentrums selbst gelegen sein. Es ist offensichtlich nicht mehr gelungen, die Jugendlichen anzusprechen.

Wenn man sich vor Augen hält, dass der Betrieb im Jugendzentrum Blaike der Gemeinde bis dato S 1,5 Mio jährlich (ohne Berücksichtigung der Investitionskosten!) gekostet hat, wird jeder einsehen müssen, dass ein derartiger Betriebskostenaufwand bei durchschnittlicher Besucherfrequenz von 10 bis 20 Jugendlichen jeglicher Rechtfertigung entbehrt. Den Betrieb im bis dato geführten Umfang aufrechtzuerhalten, ist dem Gemeindebürger gegenüber unverantwortbar geworden, vor allem den zahlreichen anderen Vereinen gegenüber, die erfolgreiche Jugendarbeit leiten und mit einer wesentlich höheren Frequenz aufwarten können.

Aufgrund dieser Gegebenheiten fasste der Vereinsvorstand in seiner Sitzung vom 27.7.99 einstimmig den Beschluss, dass es im Jugendzentrum Blaike zu tiefgreifenden organisatorischen, räumlichen und personellen Veränderungen kommen muss. Der neue Betrieb müsse auf ein der Besucherfrequenz und dem Freizeitverhalten der Jugendlichen angemessenes Maß reduziert werden. So solle die ca. 400 Personen fassende Discothek aus dem Jugendzentrum ausgegliedert und dem Veranstaltungszentrum zugeschlagen werden, denn es kann nicht sein, dass eine Anlage in der Größe und Ausstattung der »Jugendzentrum-Disco« ausschließlich für vereinzelte Disco-Veranstaltungen (einmal pro Monat) genutzt und in der übrigen Zeit als Tischtennisraum Verwendung findet?! Die Disco soll vielmehr allen Völser Vereinen zugänglich gemacht und so wieder der Jugend in erhöhtem Maße zugeführt werden. Bei Bedarf wird die Disco vom Jugendzentrum gemietet werden. In diesem Zusammenhang muss auch festgehalten werden, dass der professionelle Veranstaltungsbetrieb aufgrund der vorherrschenden Konkurrenz (Stadtnähe) nicht aufrechtzuerhalten ist.

Ebenso sollten all jene Räumlichkeiten aus dem Jugendzentrum ausgegliedert werden, die schon monatelang nicht mehr benützt wurden. Es macht nicht Sinn, leerstehende Räumlichkeiten zu »horten« – sie müssen sinnvoll genutzt werden! So könnten diese von der Gemeinde nach entsprechender Adaptierung zur anderweitigen Verwendung freigegeben werden.

Da der Umfang der betrieblichen Einschränkungen und die Art des künftigen Betriebes völlig offen sind, war es notwendig, das Haus vorerst zu schließen und die Arbeitsverhältnisse zu den Jugendbetreuern zu lösen, da ein personeller Abbau bei reduziertem Betrieb unumgänglich ist. Für den Betrieb dieses Jugendzentrums wird es unerlässlich sein, wieder in verstärktem Maße ehrenamtliche Mitarbeiter zu gewinnen. Das Haus soll erst dann wieder geöffnet und der Betrieb soll erst dann wieder aufgenommen werden, wenn ein neues Organisations- und Betriebskonzept vorliegt.

Aus all diesen Gründen und Überlegungen heraus beschloss der Vorstand des Vereines Jugendzentrum Blaike einstimmig in der Sitzung vom 4.8.99, das Jugendzentrum bis auf weiteres geschlossen zu halten und dem Gemeinderat die Lösung der Dienstverhältnisse der Jugendbetreuer vorzuschlagen.

In der Gemeinderatssitzung vom 12.8.99 wurden die erforderlichen Beschlüsse der Schließung des Jugendzentrums Blaike bis auf weiteres und die Lösung bzw. Nichtverlängerung der Dienstverhältnisse einstimmig gefasst (die grüne Fraktion war nicht anwesend).

Man ist sowohl seitens des Vorstandes als auch seitens der Gemeinde bemüht, eine für die Jugendlichen akzeptable und der Allgemeinheit gegenüber zu rechtfertigende Lösung so bald als möglich herbeizuführen. So wird es noch im Herbst diesen Jahres zu einer gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Frauen, Familie und Jugend, des Vereinsvorstandes, der Jugendvertreter und des Leiters des Veranstaltungszentrums kommen, bei welcher die detaillierte Vorgangsweise beschlossen werden soll.

Der Obmann des Vereinsvorstandes
(Lanbach Peter)

Bemerkenswerte Bäume in Völs

Baumhasel

Ihre Heimat reicht vom Südosten Europas, über den Kaukasus bis zum Himalaya, aber vor allem als Park- und Straßenbaum wird sie schon lange in ganz Europa gepflanzt. Besonders auffällig ist ihr schöner, gleichmäßig und gerade wachsender Stamm und die sehr längsrissige, kleingefelderte, grauweiße Borke. Während die Blätter unserer heimischen Haselnuss ähnlich sehen und nur etwas größer sind, bilden sich die Früchte in ballenförmigen Büscheln, die meist als Ganzes abfallen. Untersucht man diese Büschel genauer, entdeckt man zwischen den zerschlitzten Hüllblättern die dickschaligen, essbaren Haselnüsse, meist sind es 3–5. Die Baumhasel verträgt Trockenheit und ist bei uns völlig winterhart. Wegen ihrer Größe (bis 25 Meter!) eignet sie sich nicht für kleine Gärten. In Völs stehen mehrere Exemplare z.B. in der Albertistraße vor dem Schwesternheim.

Vital Urlaub

Anreisen ganz bequem im Erstklaßbus!

Abano-Montegrotto

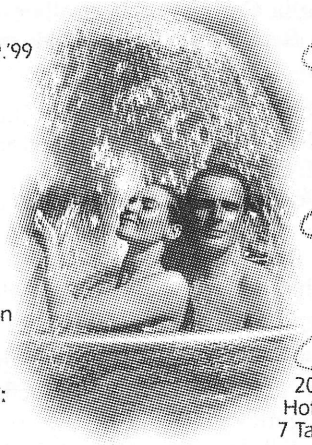
Wochenreisen
Abfahrt jeden Sonntag, 30 beliebte Hotels zur Auswahl!
1 Woche mit Halbpension inkl. Busreise im September & Oktober
schon ab 5.060,-

Schnupperreisen
Noch Plätze frei: 9.-12.9., 16.-19.9., 19.-23.9., 23.-26.9.'99
beliebtes 3-Sterne-Hotel, Vollpension, Ausflug Padua
schon ab 2.790,-

Ischia:

Wochenreisen
Wochentlich bis 6. November '99
Hotel Lord Byron***: 1 Woche mit Halbpension
schon ab 4.990,-

Schnupperreisen
27.9.-3.10., 4.-10.10., 20.-26.10., 1.-7.11.'99
Hotel*** mit Thermalschwimmbad, 6 Tage, Vollpension
nur **3.990,- / 3.690,-**



Salsomaggiore Terme:

15.-19.9., 3.-7.11.'99: Hotel Cristallo**** (mit Hallenbad, Sauna, Schönheitszentrum), Ausflug Padua, Schlössertour, 5 Tage mit Halbpension **schon ab 4.990,-**

"Verwöhntage" im
Thermen-Vitalhotel Geinberg****:

26.-29.9., 14.-17.10., 18.-21.10.'99: erweitere "Verwöhnpension", 2 Ausflüge, uvm., **schon ab 4.290,-**

Bad Waltersdorf:

20.-26.9., 4.-10.10., 11.-17.10., 8.-14.11.'99:
Hotel****, Halbpension, uvm.,
7 Tage **nur 6.290,- bzw. 6.350,-**

Das IDEALTOURS-Team freut sich auf Ihren Anruf:

Idealtours

IDEALTOURS VÖLS - ganz in Ihrer Nähe: Bahnhofstraße 17, Telefon 30 36 99, Fax 30 36 96

z.B.: **NISSAN PRIMERA „Classic" SLX-Cool Turbodiesel**
4-türig mit Klima, ABS, 4Airbag's, Nebelscheinwerfer und Metallic-Look!
Benziner oder Turbodiesel

LISTENPREIS	278.441,-
- EINTAUSCHPRÄMIE mind.	33.333,-
= AKTIONSPREIS	**245.108,-**

JETZT zugreifen!
- direkt vor Ihrer Haustür

Zum Abverkauf aller lagernden
NISSAN PRIMERA „Classic-SLX"
mit 90 PS - Turbodiesel zahlen wir für

JEDES angemeldete Auto mindestens
33.333,-
EINTAUSCHPRÄMIE!
nur solange der Vorrat reicht, nur auf lagernde Autos.

MEISINGER

Sie schneiden besser ab!

NISSAN

Aktion nur gültig bei NISSAN MEISINGER in IBK-VÖLS 0512/3100-35 OD. 50

Vereinsnachrichten

SPORTKLUB VÖLS

SEKTION LEICHTATHLETIK

Fünf Medaillen bei Tiroler Meisterschaften

Bis zum Schulschluß konnten unsere AthletInnen bei Tiroler Meisterschaften schon doppelt so viele Medaillen wie im gesamten vorigen Jahr erringen. Nach einer Bronzemedaille in der Halle kamen im Freien fünf weitere Plätze unter den ersten Drei dazu. Den Anfang machten die Staffeln der Burschen über 3 x 1000 m. Bei den Schülern belegten Christoph Möst, Lukas Kraft und Marco Glatzl Rang drei, bei der Jugend Christoph Möst, Marco Glatzl und Thomas Mötz Platz zwei.

Thomas brachte es noch zu drei weiteren Tiroler Vizemeistertiteln. Zwei Silbermedaillen bei der Juniorenmeisterschaft (Hochsprung und Dreisprung) folgte noch ein zweiter Platz bei der allgemeinen Klasse im Dreisprung.

Auf Grund seiner guten Leistungen wurde Thomas in die Tiroler Jugendauswahl einberufen, in der er beim Bundesländervergleichskampf im 2000 m Hindernislauf, im Dreisprung und in der 4 x 100 m Staffel zum Einsatz kam. Mit einem fünften und zwei neunten Plätzen war er dabei einer der punktemäßig Erfolgreichsten in der Tiroler Auswahl, die wegen verletzungsbedingter Ausfälle allerdings etwas hinter den Erwartungen blieb und den fünften Platz belegte.

Sehr gute Ergebnisse erzielten aber auch unsere Jüngeren. Severin Kraft gewann beim Helmut Mader Cup in seiner Klasse (M9) sowohl den 800 m Lauf (mit einer für sein Alter außerordentlich guten Zeit) als auch den 60 m Lauf. Marina Schneider siegte in der Klasse W9 ebenfalls über 800 m und Katharina Möst (W13) wurde über diese Distanz dritte. Marina erreichte darüber hinaus noch drei erste Plätze beim Schülermeeting in Kundl, gewann zwei Straßenläufe und belegte bei zwei weiteren Läufen die Plätze zwei und drei, Severin feierte beim Innsbrucker Stadtlauf einen souveränen Sieg.

Frauenturnverein Völs - Ausflug zum Gardasee

Ein verlängertes Wochenende am Gardasee war am Programm. Schlechtes Wetter bis zum Brenner, in Südtirol lachte bereits die Sonne vom Himmel. Unser erstes Ziel war die berühmte Wallfahrtskirche »Madonna della Corona«, 774 m über dem Meer im Bergmassiv Monte Baldo gelegen.

Wir besichtigten die zum Großteil im 16. Jahrhundert erbaute Kirche, nahmen an einer hl. Messe teil, und genossen die wunderbare Aussicht hoch über das Etschtal. Dann fuhren wir zurück nach Caprino, wo wir im Restaurant »Al Vignol« mit schmackhaften Nudelgerichten verwöhnt wurden.

Frisch gestärkt brachte uns der Bus nach Valeggio sul Mincio, wo der Besuch des »Parco Sigurta« geplant war. Dieser Park wurde in 4jähriger, liebevoller Arbeit des Grafen Dr. Carlo Sigurtà angelegt, ist 50 ha groß und wird als der schönste Park der Welt bezeichnet. Anschließend ging die Fahrt entlang des Gardasees nach Brenzone, wo wir im Hotel S. Maria untergebracht waren. Ein gemeinsames Abendessen mit Spezialitäten aus dieser Region im Hotel Belvedere ließ diesen schönen Tag ausklingen.

Sonntag Vormittag war zur freien Verfügung und mittags fuhren wir nach Malcesine, verbunden mit einem kleinen Bummel durch die schöne Fußgängerzone, weiter ging's dann nach Riva, wo sich 3 km nördlich die »Cascate Varone« befinden. Dieses einzigartige Naturschauspiel der herabstürzenden Wasser, die in mehr als 20.000 Jahren diese Schlucht geformt hatten, faszinierte uns allè. Wenig später kamen wir im Gasthof Foci nochmals in den Genuß ital. Gaumenfreuden, danach erfolgte die Heimreise nach Völs.

Durch die gute Vorbereitung und Ortskenntnisse von Frau Christine Pozzo waren diese zwei Tage ein beeindruckendes Erlebnis.

Traudl Böhmer, Obfrau

PS: Gymnastikbeginn: Mittwoch, 15. September, 20 Uhr, Volksschule Völs. Leitung: Frau Eva Huttary.

PR.PITTL
FACHGESCHÄFT FÜR ROLLÄDEN + MARKISEN
+ JALOUSIEN + FENSTERBÄNKE
Nützen Sie unsere kostenlose Beratung im neuen Büro
+ Ausstellungsraum ANGERWEG 25 - TEL. 30 33 68

ERD-BEWEGUNGEN
Rotental 3
6176 Völs
Kurt Ties
Tel. & Fax: 0512 - 304612 · mobil: 0664 - 340 3936

SV Cyta Völs informiert

Die Herbstsaison hat am 10. August mit dem Cup-Spiel gegen Oberperfuss begonnen. Trotz eines guten Spieles unserer Mannschaft wurde knapp und unverdient 1:2 verloren. Aber die Leistung bei diesem Spiel gibt gute Hoffnung auf eine erfolgreiche Saison unserer Kampfmannschaft.

Die neue Spielzeit steht auch sonst unter guten Vorzeichen. Dank unseres neuen Platzwartes, Hannes Kapferer, präsentiert sich der Rasenplatz in perfektem Zustand – nicht nur der Platz, sondern auch die gesamte Anlage. Da will der Verein selbst natürlich nicht zurückstehen. Unser neuer Kantineur, Hans-Jörg Schnaller, hat die Kantine mit viel Liebe und Begeisterung renoviert. Wir hoffen, daß viele Sportfreunde und Zuschauer sich selbst von der schmucken Anlage – Platz und Kantine – ein Bild machen wollen und uns dort besuchen. Wann etwas los ist, sehen Sie aus dem unten abgedruckten Terminplan für alle Heimspiele. Hier fehlen nur noch die Termine für unsere Super-Miniknaben. Diese Turniertermine werden noch zeitgerecht bekanntgegeben. Selbstverständlich werden auch die Eltern, die ihre Kinder zu den Trainingsterminen begleiten, von Hans-Jörg bestens betreut.

Heimspiele SV Cyta Völs Herbst

4.9.99	15.00	U10 Völs	Sellraintal
4.9.99	16.30	U19 Völs	Aldrans / Patsch
10.9.99	18.00	U10 Völs	Hatting
11.9.99	13.00	U14 Völs	Natters
11.9.99	15.00	U12G Völs	ISK I
11.9.99	16.30	I Völs	Navis
12.9.99	17.00	U16 Völs	ISK
18.9.99	16.30	U19 Völs	SC Imst
24.9.99	17.00	U10 Völs	Kematen
25.9.99	14.30	U16 Völs	IAC
25.9.99	16.30	I Völs	Schönberg
26.9.99	14.00	U12G Völs	Flaurling
26.9.99	16.00	U14 Völs	Wilten / Veldidena
2.10.99	16.30	U19 Völs	Telfs
8.10.99	17.00	U10 Völs	Flaurling
9.10.99	16.30	I Völs	Flaurling
16.10.99	13.00	U14 Völs	Zirl
16.10.99	15.00	U12G Völs	Absam
16.10.99	16.30	U19 Völs	Roppen
17.10.99	16.00	U16 Völs	SPG Vorderes Stubai
23.10.99	15.00	U10 Völs	Scharnitz
23.10.99	16.30	I Völs	Inzing
30.10.99	15.00	U16 Völs	Hall / Absam
30.10.99	17.00	U19 Völs	ISK / IAC
31.10.99	13.30	U12G Völs	Tirol Wacker I
31.10.99	15.00	U14 Völs	Union II

Taekwondo Verein Völs

Großartige Erfolge bei der Tiroler Meisterschaft 1999

Mit 11 Teilnehmenden konnten wir nicht weniger als 9 Medaillen erringen!

Gold und damit Tiroler Meister wurden: Hannes Schett in der Klasse Technik Kinder, Georg Matuszek Technik Herren C, Michael Zegg Kampf Herren +84 kg. Silber und damit Tiroler Vizemeister wurden: Georg Matuszek / Siegfried Gschließer / David Gschließer - Synchron Herren, Benjamin Oberthanner / Klaus Ertl / Georg Wiesinger - Synchron Kinder.

Bronze und damit Dritter wurden: Hannes Schett / Edgar Seipelt / Laura Seipelt - Synchron Kinder, Edgar Seipelt Kampf Schüler bis 33 kg, David Gschließer Kampf Junioren bis 67 kg, Siegfried Gschließer Kampf Herren bis 72 kg.

Wir gratulieren!!!

Am Mittwoch, den 15.9. um 17.30 Uhr beginnen wir mit unserem Training in der Volksschule Völs. Anfänger sind jederzeit willkommen (das erste Monat kann gratis mittrainiert werden!).

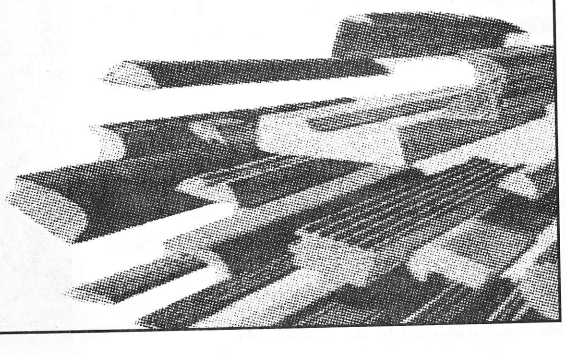
BASTLERLADEN
LUDWIG WALCHER • INNSBRUCK-PRADL • Hunoldstr.14 • Telefon 0 512/34 24 90 • Fax 0 512/34 24 90-22

Großsortiment Holzleisten
Massiv- und 3-S-Platten

Span- und Dekorplatten
Sperrholzplatten

Zubehör aller Art
Zuschnitte nach Maß

QUALITÄTS-PRODUKTE



Tiroler Pensionistenbund
Tiroler Seniorenbund
Ortsgruppe Völs

Fahrt zu den Passionsspielen Thiersee

Bei strahlendem Sommerwetter fuhren am 3. Juli 56 Völserinnen und Völser nach Thiersee, um einer Aufführung der Passionsspiele beizuwohnen.

Nach dem gemeinsam eingenommenen Mittagessen begab man sich ins Festspielhaus.

Vor 200 Jahren gelobten die Thierseer, um von ihrem Tal die Kriegsnot fernzuhalten, in regelmäßigen Jahresabständen das Leiden und Sterben Christi darzustellen. Unter der Regie von Prof. Helmut Wlasak werden die Passionsspiele für Mitwirkende und Zuschauer zur gelebten Glaubenserfüllung. Ergriffen wurde zum Schluß gemeinsam »Grosser Gott wir loben Dich« gesungen. Alle waren tief beeindruckt und bewegt, und werden diesen Tag sicher lange in Erinnerung behalten.

Gesund und aktiv mit »Senior Fit«

Gymnastik hält Herz und Kreislauf in Schwung und kurbelt die Durchblutung und den gesamten Kreislauf an.

Beginn: Dienstag, 14.9.1999 von 17 bis 18 Uhr im Turnsaal der Volksschule unter der Leitung von Fitlehrwart für Senioren Annemarie Lung.

Kosten: ATS 25,– pro Stunde.

Wanderung zum Stuibenfall

Das Naturerlebnis der besonderen Art ist eine Wanderung zum größten Wasserfall Tirols bei Umhausen im Ötztal. Im gegenüberliegenden Köfels beginnt die Geschichte des Stuibenfalls. Vor ungefähr 9000 Jahren riegelten die Gesteinsmasssen eines gewaltigen Bergsturzes den Horlachbach ab. Seither suchte er sich einen neuen Abfluss, und so entstand der 150 m hohe Stuibenfall, den wir in 45 Minuten Gehzeit auf leicht ansteigendem schattigen Forstweg erreichen. Nachdem wir das einmalige Naturschauspiel betrachtet haben spazieren wir über Wiesen, am Dorfbach entlang nach Umhausen, und kehren in einem gemütlichen Gasthaus ein.

Kostenbeitrag: ATS 120,– für Mitglieder, ATS 150,– für Gäste. **Abfahrt:** Dienstag, 7. September 1999, 13 Uhr OMV Tankstelle, anschließend Haltestelle Singer und Völs-Ost. **Rückkehr:** ca. 19 Uhr. **Anmeldung:** Telefonisch bis 5.9.1999 bei Frau Monica Fischer, täglich von 8 bis 9.30 Uhr, Tel. 302655-207. **Bezahlung:** Täglich (auch Samstag und Sonntag) von 8 bis 9.30 Uhr bei Frau Monica Fischer im Haus der Senioren, Zi. D 07, 2. Stock und jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr in der Seniorenstube.

Auf einen schönen Ausflug freut sich
Obmann A. Kranebitter

Vorführung und Taekwondo-Show im Einkaufszentrum Cyta!

Am Freitag, 17.9.1999 findet um 17 Uhr unter der Leitung von Roland Zaggl (Landestrainer) und Regina Singer (US-Open-Siegerin, Vize-Europameisterin, oftmalige Staatsmeisterin, Bruchtest-Vize-Weltmeisterin) eine Taekwondo-Präsentation und Show des Völser Taekwondo Centers statt. Neben den beiden Vorgenannten nehmen an dieser Vorführung unter anderem auch Aushängeschilder des Vereines wie Armin Eder (Tiroler und Österreichischer Schülermeister), Sabrina Eder (Teilnehmerin Junioren-Weltmeisterschaft) und Barbara Rüdisser (Tiroler Formenmeisterin) teil. Dazu gibt es als besonderes Gusto-Stückerl auch einen Auftritt des Bruchtest-Weltmeisters Thomas Mayr sowie tolle Kampfszenen, Selbstverteidigungsaktionen und Formendarbietungen.

Trainingsbeginn Völser Taekwondo-Center

Trainingsbeginn: Montag, 20. September 1999

Trainingszeiten: Montag, 18–19 Uhr, Mittwoch, 20–21.30 Uhr, Donnerstag, 19.30–21.30 Uhr.

Trainingszeiten Kinder: Montag, 17–18 Uhr, Donnerstag, 18–19 Uhr.

Trainingsort: Turnsaal der Hauptschule Völs

Trainer: Regina Singer, 5. Dan, Roland Zaggl, 5. Dan, Bernhard Raxl, 1. Dan.

Information: Obfrau: Regina Singer, Völs, Bauhof 28, Tel. 0664/3202170 oder 0512/5353-562. **Kassier:** Roman Eder, Völs, Aflingerstr. 15, Tel. 304647.

Körperbeherrschung – Kraft – Konzentration. Taekwondo: Schulung für Körper und Geist

Für Ihre Sicherheit
Zivilschutz-Probealarm
in ganz Österreich
am Sa, den 2. Oktober 1999, zwischen 12 und 13 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit insgesamt 7000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

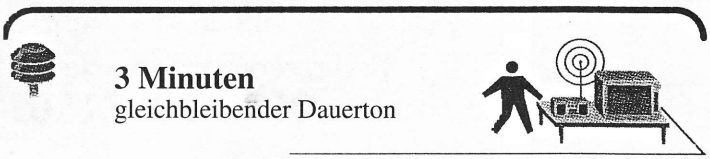
Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird ab 1998 einmal jährlich ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe

15 Sekunden

Warnung

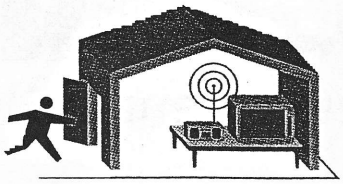


3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) einschalten,
Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 2. Oktober nur Probealarm!

Alarm

1 Minute
auf- und abschwellender
Heulton



Gefahr!
Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 2. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung

1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.
Am 2. Oktober nur Probealarm!

Infotelefon am 2. Oktober von 9 bis 15 Uhr

0512-1588 oder 0512-580 580

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

SPORTKLUB VÖLS

ZWEIGVEREIN STOCKSPORT

Einladung zur Vereinsmeisterschaft Zielschießen Sommer 1999

Der Zweigverein STOCKSPORT lädt alle Mitglieder zur Vereinsmeisterschaft im Zielschießen recht herzlich ein:

Ort: Völs - Stocksportplatz / Seestraße.

Datum: Samstag, den 18.9.1999.

Ausweichtermin: wird bei Absage bekanntgegeben.

Zeit: von 12 bis 16 Uhr = pünktlicher Nennungsschluß, anschließend Finale.

Nennungen: im Klubhaus von 12 bis 16 Uhr.

Nenngeld: S 50,–.

Klasseneinteilung: Damen und Herren.

Finale: Die jeweils 5 besten Damen und Herren des 1. Durchganges schießen einen 2. Durchgang. Bei Abwesenheit im Finale, rückt die/der Nächstplazierte nach!

Siegerehrung: nach Ende des Bewerbes – am Platz – mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.

Wettkampfleitung: Walter Krassnig.

Haftung: Für Unfälle und daraus entstehende Schäden übernimmt der Veranstalter, sowohl Aktiven als auch Dritten gegenüber keinerlei Haftung! Der Veranstalter übernimmt auch keine Gewähr für die unterschiedliche Beschaffenheit der Bahnen.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme bei der diesjährigen Vereinsmeisterschaft und wünschen allen TeilnehmerInnen ein sportliches Stock heil!

Einladung
zur

Fahnenweihe

am Sonntag, den 12. September 1999
um 9.30 Uhr am Kirchplatz
Tiroler Kaiserjägerbund - Ortsgruppe Völs

EINLADUNG zum

Jubiläumsball
20 Jahre Pfadfinder Völs

am **Samstag, 2. Oktober 1999**
im Veranstaltungszentrum **Blaike**
Einlaß ab 19.30 Uhr - Beginn: **20.30 Uhr**
Es spielt für Sie die Spitzenband

Chevy 57

Alle Völser, Freunde, Bekannte, Pfadfinder und Pfadfindereltern sind herzlich eingeladen, diesen Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres mit uns zu feiern.

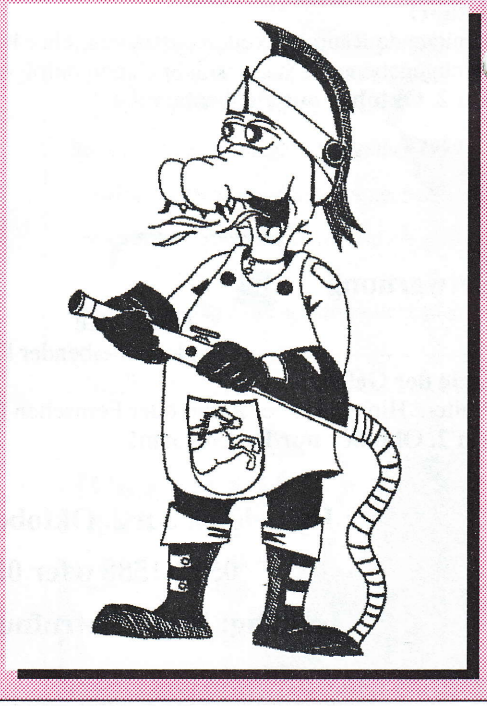
Tischreservierung erbeten unter Tel.
0699/10021561.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen.
Pfadfindergruppe Völs

HALLENFEST
der Freiwilligen Feuerwehr VÖLS in der Gerätehalle

Freitag, 3. September, 20 Uhr

11. Völser **BIERKOST**
mit 20 verschiedenen Biersorten und kleinen Schmankerln
Eintritt frei!

Sonntag, 5. September, 11 Uhr

FRÜHSCHOPPEN
mit der Musikkapelle Völs
anschl. Festausklang
mit Selbstschutz Informationsausstellung
Eintritt frei!